

Club Finanzthread

Beitrag von „papahippie“ vom 21. Dezember 2021, 19:50

Meiomei, Stimmung hier wie auf der Beerdigung.!

Die Lage ist zwar beileibe nicht rosig, aber der Untergang des Ruhmreichen steht zumindest kurzfristig noch nicht auf der Tagesordnung.

Wir sollen und werden - da sorgt der Dieter schon dafür - keine Personalpolitik fahren, die uns auf Jahre zurückwirft. Das wäre bei Notverkäufen von Leistungsträgern der Fall. Der Transfermarkt im Sommer wird aller Voraussicht nach ein ziemlich unausgewogener zugunsten der wenigen zahlungswilligen und zahlungsfähigen Käufer werden. Für die Verkäufer bleibt dann oft nur noch die Wahl zwischen schlechten und sehr schlechten Geschäften. Ein bißchen Eigenkapital haben wir ja noch und die DFL wird im Sommer andere Probleme haben als ein paar Millionen Unterdeckung. Es wird wohl einige Vereine geben, die Geld zu ihren ausgegliederten Spielbetriebsgesellschaften rüberschaufeln müssen, weil die ihnen sonst Pleite gehen. Als Verein mit hohen stillen Reserven haben wir da erstmal keine Probleme. Flapsig gesagt: Ein paar wenige Milliönchen Minus sollten wir uns leisten können.

Der Transfer von Hack fällt in dieses Geschäftsjahr, wir stehen also bei + 2-2,5 mio. Dazu werden wohl noch Erlöse für Cerin kommen und der Rebbe, der alte Hund, hat bestimmt noch ein paar nette Schnäpschen für die letzten Abgänge ausgehandelt. Und der Spieleretat dürfte aufgrund der Abgänge einiger mutmaßlicher Gutverdiener auch nochmal spürbar sinken, genauso wie Zahlungen an entlassene Trainer und sonstige Mitarbeiter.

Wenn es gegen Saisonende noch ein paar Spiele mit Zuschauern gibt, glaub ich nicht an den Zwang zu Notverkäufen.